ZA-Archiv Nummer 1446

Studium neben dem Beruf
(Panel: 2. Welle 1983)
CONTEST-CENSUS
Gesellschaft für Markt- und Meinungsforschung mbH
6000 Frankfurt am Main

Alle Rechte für Formulierung und Gestaltung bei CONTEST

Studie 711071
September 1982

Kontroll-Nummer:


<table>
<thead>
<tr>
<th>1. Karte</th>
<th>11</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1. Haben Sie außer Ihrer Schul- und Berufsbildung irgendwelche Weiterbildungskurse besucht? Wir meinen damit Fachkurse, an denen Sie entweder aus beruflichem oder aus allgemeinem Interesse teilgenommen haben?</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>ja, einen</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>ja, zwei bis fünf</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>ja, mehr als fünf</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>nein, keinen</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>weiß nicht</td>
<td>5</td>
</tr>
</tbody>
</table>

INTERVIEWER: Liste 1 vorlegen!

1a. Welchem der folgenden Bereiche auf dieser Liste würden Sie diesen Lehrgang oder Kurs zuordnen?

<table>
<thead>
<tr>
<th>A Berufliche Bildung</th>
<th>01</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>B Politische Bildung</td>
<td>02</td>
</tr>
<tr>
<td>C Freizeitorientierte Bildung</td>
<td>03</td>
</tr>
<tr>
<td>D Eltern- und Familienbildung</td>
<td>04</td>
</tr>
<tr>
<td>E Allgemeinbildung</td>
<td>05</td>
</tr>
<tr>
<td>F Sonstiges, und zwar:</td>
<td>06</td>
</tr>
</tbody>
</table>

INTERVIEWER: Bei Sonstiges ggf. nachfragen und Antwort eintragen!
INTERVIEWER: Liste 2 vorlegen!

2. Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, von wem dieser Kurs veranstaltet wurde.

A Volkshochschulen ........................................ 01
B Kammern .................................................. 02
C Berufsgenossenschaften ................................. 03
C Gewerkschaften (auch Bildungswerk der Gewerkschaften) ................................. 04
E Berufsverbände, sonstige Verbände .................. 05
F Kirchliche Einrichtungen ............................. 06
G Parteien .................................................. 07
H Hochschule, Akademie ................................ 08
I Wissenschaftliche Gesellschaft ....................... 09
K Private Institute und Schulen ....................... 10
L Arbeitgeber, Firma ...................................... 11
M Sonstige, und zwar: ................................... 12

Weiß es nicht mehr ......................................... 98

INTERVIEWER: Liste 3 vorlegen!
Mehrfachnennungen sind möglich!

2a. Man kann sich ja aus verschiedenen Gründen entschließen einen Fachkurs zu belegen. Bitte nennen Sie mir alle Gründe auf dieser Liste, die für Sie entscheidend waren, diesen Kurs zu besuchen.

1/11 A Ich wollte mich finanziell verbessern ............. 1 16
1/12 B Ich wollte etwas ganz Neues anfangen ............ 1 17
1/13 C Ich wollte mehr aus meinen Fähigkeiten machen 1 17
1/14 D Ich wollte etwas tun, was mir Spaß macht ..... 1 17
1/15 E Ich wollte beruflich weiterkommen ............... 1 20
1/16 F Ich wollte in meiner Freizeit etwas Sinnvolles tun 1 21
1/17 G Mein Arbeitgeber hat es von mir erwartet .... 1 22
1/18 H Ich wollte etwas tun, wozu ich früher keine Gelegenheit hatte ................................. 1 23
1/19 I Ich wollte genau so weit kommen wie die anderen 1 24
1/20 K Ich habe mich allgemein dafür interessiert .... 1 25
1/21 L Nichts davon ........................................... 1 26

\[0 = \text{TNZ} \]
\[1 = \text{genannt} \]
\[9 = \text{nicht genannt} \]
2b. Liegt dieser Kurs länger als 3 Jahre zurück? 

Ja. ........................................ 1
Nein ...................................... 2

INTERVIEWER: Liste 1 vorlegen!

3. Bitte beziehen Sie die folgenden Fragen auf den Lehrgang oder Kurs, den Sie zuletzt begonnen haben. Welchem der folgenden Bereiche auf dieser Liste würden Sie Ihren letzten Lehrgang oder Kurs zuordnen?

A Berufliche Bildung ......................... 01
B Politische Bildung .......................... 02
C Freizeitorientierte Bildung ............... 03
D Eltern- und Familienbildung ............. 04
E Allgemeinbildung .......................... 05
F Sonstiges, und zwar: ...................... 06

INTERVIEWER: Bei Sonstiges ggf. nachfragen und die Antwort eintragen!

INTERVIEWER: Liste 2 vorlegen!

3a. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, von wem dieser Kurs veranstaltet wurde?

A Volkshochschulen .......................... 01
B Kammern .................................. 02
C Berufsgenossenschaften .................. 03
D Gewerkschaften (auch Bildungswerk der Gewerkschaften) ................. 04
E Berufsverbände, sonstige Verbände .......... 05
F Kirchliche Einrichtungen ................. 06
G Parteien .................................. 07
H Hochschule, Akademie .................... 08
I Wissenschaftliche Gesellschaft .......... 09
K Private Institute und Schulen .......... 10
L Arbeitgeber, Firma ....................... 11
M Sonstige, und zwar: ...................... 12

Weiß es nicht mehr ......................... 98
INTERVIEWER: Liste 3 vorlegen! Mehrfachnennungen sind möglich!

3b. Man kann sich ja aus verschiedenen Gründen entschließen, einen Fachkurs zu belegen. Bitte nennen Sie mir alle Gründe auf dieser Liste, die für Sie entscheidend waren, diesen Kurz zu besuchen.

| 1/27 | A Ich wollte mich finanziell verbessern. | 32 |
| 1/28 | B Ich wollte etwas ganz Neues anfangen. | 33 |
| 1/29 | C Ich wollte mehr aus meinen Fähigkeiten machen. | 34 |
| 1/30 | D Ich wollte etwas tun, was mir Spaß macht. | 35 |
| 1/31 | E Ich wollte beruflich weiterkommen. | 36 |
| 1/32 | F Ich wollte in meiner Freizeit etwas Sinnvolles tun. | 37 |
| 1/33 | G Mein Arbeitgeber hat es von mir erwartet. | 38 |
| 1/34 | H Ich wollte etwas tun, wozu ich früher keine Gelegenheit hatte. | 39 |
| 1/35 | I Ich wollte genau so weit kommen wie die anderen. | 41 |
| 1/36 | K Ich habe mich allgemein dafür interessiert. | 41 |
| 1/37 | L Nichts davon. | 42 |

3c. Liegt dieser Kurs länger als 3 Jahre zurück?

| 1/38 | ja. | 1 |
|      | nein. | 2 |

INTERVIEWER: Liste 1 vorlegen!

4. Denken Sie nun bitte einmal jetzt an den Kurs zurück, den Sie davor belegt hatten. Welchem Bereich würden Sie diesen Kurs zuordnen?

| 1/39 | A Berufliche Bildung. | 01 |
|      | B Politische Bildung. | 02 |
|      | C Freizeitorientierte Bildung | 03 |
|      | D Eltern- und Familienbildung. | 04 |
|      | E Allgemeinbildung. | 05 |
|      | F Sonstiges, und zwar: | 06 |
INTERVIEWER: Liste 2 vorlegen!

4a. Und wer war dieses Mal der Veranstalter?

<table>
<thead>
<tr>
<th>Auswahl</th>
<th>46</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A Volkshochschulen</td>
<td>01</td>
</tr>
<tr>
<td>B Kammern</td>
<td>02</td>
</tr>
<tr>
<td>C Berufsgenosschaften</td>
<td>03</td>
</tr>
<tr>
<td>D Gewerkschaften (auch Bildungswerk der Gewerkschaften)</td>
<td>04</td>
</tr>
<tr>
<td>E Berufsverbände, sonstige Verbände</td>
<td>05</td>
</tr>
<tr>
<td>F Kirchliche Einrichtungen</td>
<td>06</td>
</tr>
<tr>
<td>G Parteien</td>
<td>07</td>
</tr>
<tr>
<td>H Hochschule, Akademie</td>
<td>08</td>
</tr>
<tr>
<td>I Wissenschaftliche Gesellschaft</td>
<td>09</td>
</tr>
<tr>
<td>K Private Institute und Schulen</td>
<td>10</td>
</tr>
<tr>
<td>L Arbeitgeber, Firma</td>
<td>11</td>
</tr>
<tr>
<td>M Sonstige, und zwar:</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Weiß es nicht mehr</td>
<td>98</td>
</tr>
</tbody>
</table>

INTERVIEWER: Liste 3 vorlegen! Mehrfachnennungen möglich!

4b. Bitte nennen Sie mir alle Gründe auf dieser Liste, die für Sie entscheidend waren, diesen Kurs zu besuchen.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Auswahl</th>
<th>48</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A Ich wollte mich finanziell verbessern.</td>
<td>148</td>
</tr>
<tr>
<td>B Ich wollte etwas ganz Neues anfangen.</td>
<td>149</td>
</tr>
<tr>
<td>C Ich wollte mehr aus meinen Fähigkeiten machen</td>
<td>150</td>
</tr>
<tr>
<td>D Ich wollte etwas tun, was mir Spaß macht.</td>
<td>151</td>
</tr>
<tr>
<td>E Ich wollte beruflich weiterkommen.</td>
<td>152</td>
</tr>
<tr>
<td>F Ich wollte in meiner Freizeit etwas Sinnvolles tun</td>
<td>153</td>
</tr>
<tr>
<td>G Mein Arbeitgeber hat es von mir erwartet.</td>
<td>154</td>
</tr>
<tr>
<td>H Ich wollte etwas tun, wozu ich früher keine Gelegenheit hatte.</td>
<td>155</td>
</tr>
<tr>
<td>I Ich wollte genau so weit kommen wie die anderen.</td>
<td>156</td>
</tr>
<tr>
<td>K Ich habe mich allgemein dafür interessiert.</td>
<td>157</td>
</tr>
<tr>
<td>L Nichts davon.</td>
<td>158</td>
</tr>
</tbody>
</table>

1 = Genannt
0 = Nicht genannt
5. Von den Kursen einmal abgesehen, haben Sie in den letzten Jahren den Wunsch gehabt, noch einmal etwas Bestimmtes gründlich zu lernen?

ja............. 1
nein............ 2
weiß nicht...... 8

6. Haben Sie das dann auch tatsächlich durchgeführt bzw. gelernt?

ja............. 1
nein............ 2

INTERVIEWER: Liste 4 vorlegen!

7. Welches Ziel hatten Sie ursprünglich mit diesem Wunsch verbunden? Gehen Sie bitte die Liste durch und nennen Sie mir das Ziel, das für Sie am wichtigsten war!

INTERVIEWER: Nur eine Nennung zulassen! 156-57

A Ich wollte etwas für meine Allgemeinbildung tun........... 01
B Ich wollte überhaupt erst einmal einen Beruf erlernen........ 02
C Ich wollte mich in meinen Beruf weiterbilden.................. 03
D Ich wollte einen neuen Beruf erlernen............................ 04
E Ich wollte bei Erziehungs- und Familienfragen genauer Bescheid wissen.................................................. 05
F Ich wollte etwas machen, um mich politisch besser orientieren zu können.................................................... 06
G Ich wollte etwas aus persönlichem Interesse lernen........... 07
H Ich hatte ein anderes Ziel, und zwar:_______________________ 08

Antwort wörtlich notieren!
INTERVIEWER: Liste 5 vorlegen!

8. Was hat Sie daran gehindert, das zu lernen?
Bitte nennen Sie mir den Grund auf dieser Liste, der für Sie am ehesten zutrifft.

INTERVIEWER: Nur eine Nennung zulassen. Falls "anderer Grund" angegeben wird, nachfragen: "Welcher?"

| A | Ich fühlte mich durch meinen Beruf ausgelastet.       | 01 |
| B | Ich fühlte mich durch meine Familie ausgelastet.     | 02 |
| C | Ich hatte keine erreichbare Gelegenheit, diesen Wunsch umzusetzen. | 03 |
| D | Ich habe nicht gewußt, wie ich das eigentlich machen soll. | 04 |
| E | Ich war der Meinung, daß meine Vorbildung dazu nicht ausreicht. | 05 |
| F | In meinem Alter ließ sich so etwas schwer machen.     | 06 |
| G | Lernen war mir ungewohnt geworden.                   | 07 |
| H | Ich hatte allein keine Lust dazu, alleine war mir das zu schwierig. | 08 |
| I | Anderer Grund hat mich daran gehindert, und zwar:     | 09 |

9. Es ist geplant, ein Studium einzureichen, an dem man neben der Berufstätigkeit teilnehmen kann, das aber auch Nicht-Berufstätigen offensteht.


Wenn Sie einmal von sich selbst absehen, für wie gut halten Sie ganz allgemein die Absicht, ein solches Studium neben dem Beruf anzubieten? Halten Sie die Absicht ganz allgemein für sehr gut, gut, weniger gut oder überhaupt nicht gut?

| sehr gut | 1 |
| gut | 2 |
| weniger gut | 3 |
| überhaupt nicht gut | 4 |
| kann ich nicht beurteilen | 8 |

INTERVIEWER: Bei Rückfragen: die grundsätzliche Haltung des Befragten ist gemeint.
10. Wenn Sie nun an Ihre eigene Situation denken, was halten Sie dann von der Möglichkeit, ein Studium neben dem Beruf wahrzunehmen? Finden Sie diese Möglichkeit für sich selbst sehr gut, gut, weniger gut oder überhaupt nicht gut?

INTERVIEWER: Die Einstellung des Befragten aufgrund seiner konkreten Lebenssituation ist gemeint.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Wert</th>
<th>Beschreibung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td>sehr gut</td>
</tr>
<tr>
<td>2</td>
<td>gut</td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>weniger gut</td>
</tr>
<tr>
<td>4</td>
<td>überhaupt nicht gut</td>
</tr>
</tbody>
</table>

INTERVIEWER: Liste 6 vorlegen!

10a. Sagen Sie mir bitte jetzt anhand dieser Skala, mit welcher Wahrscheinlichkeit Sie ein solches Studium aufnehmen würden, wenn es Ihnen in Ihrer jetzigen Situation angeboten würde.

"0" bedeutet, daß Sie dieses Studium bestimmt nicht aufnehmen würden, "100" bedeutet, daß Sie ein solches Studium auf jeden Fall beginnen würden. Mit den Werten zwischen diesen beiden Endpunkten können Sie Ihre Meinung abstufen.

Skalenwert: eintragen
INTERVIEWER: Liste 7 vorlegen!

Iob. Wir haben hier einige Argumente für bzw. gegen ein Studium neben dem Beruf. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher ablehnen oder voll und ganz ablehnen.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Argument</th>
<th>1 stimme voll und ganz zu</th>
<th>2 stimme eher zu</th>
<th>3 lehne eher ab</th>
<th>4 lehne voll und ganz ab</th>
<th>5 Urteilsabstand</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A Ich kann mit dem Studium versäumte Bildung nachholen</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>B Ich muß für das Studium zu viel Freizeit opfern</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>C Das Studium bringt mir finanzielle Vorteile</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>D Ich lerne Neues dazu</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>E Ich kann studieren, ohne meinen Arbeitsplatz aufzugeben</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>F Wir haben bereits zu viele Akademiker</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>G Das Studium ermöglicht mir beruflich weiterzukommen</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>H Ich bin für ein solches Studium schon zu alt</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>I Ich verbessere meine Allgemeinbildung</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>K Ich kann ohne Abitur studieren</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>L Neben Beruf und Familie ist mir die zusätzliche Belastung durch ein solches Studium zu hoch</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>M Ich kann berufsbezogen studieren</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>N Für das Studium muß man zuviel Zeit aufbringen</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
</tr>
</tbody>
</table>
INTERVIEWER: Liste 8 vorlegen!


<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>1 stimme voll und zu</th>
<th>2 stimme eher zu</th>
<th>3 lehne eher ab</th>
<th>4 lehne voll und ganz ab</th>
<th>5 unentschieden</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>1/78 24</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ein Studium vermittelt Einsicht in die politischen Zusammenhänge und ermöglicht eigene politische Mitarbeit.</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>B</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>1/79 25</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ein Studium bringt höheres Ansehen.</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>C</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>1/80 26</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ein Studium bringt beruflichen Aufstieg.</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>D</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>2/16 27</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ein Studium begründet Selbstsicherheit und ermöglicht es, eigene Probleme zu lösen.</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>E</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>2/17 28</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ein Studium schafft inneren Reichtum, Erfüllung und Zufriedenheit.</td>
<td>1</td>
<td>2</td>
<td>3</td>
<td>4</td>
</tr>
</tbody>
</table>
INTERVIEWER: Liste Statistik 1 vorlegen!

Nun kommen wir zur Schul- und Berufsausbildung und zu Ihrem Beruf.

S 1. Welche allgemeinbildende Schule haben Sie zuletzt besucht?

<table>
<thead>
<tr>
<th>Option</th>
<th>Nummer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A Volks-/Hauptschule</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>B Mittel-/Realschule</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>C Fachoberschule</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>D Oberschule/Gymnasium</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>E Abendreal-/Abendhauptschule</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>F Abendgymnasium/Kolleg</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>G Sonderschule</td>
<td>7</td>
</tr>
</tbody>
</table>

INTERVIEWER: Liste Statistik 2 vorlegen!

S 2. Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie?
Geben Sie bitte den höchsten an.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Option</th>
<th>Nummer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A Volks-/Hauptschulabschluß</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>B mittlere Reife/Realschulabschluß/ Fachschulreife</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>C Fachhochschulreife</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>D Abitur (Hochschulreife)</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>E keinen Abschluß</td>
<td>5</td>
</tr>
</tbody>
</table>

S 3. In welchem Jahr haben Sie diesen Schulabschluß gemacht?

<table>
<thead>
<tr>
<th>Jahr</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>19</td>
</tr>
</tbody>
</table>

2/10/19
INTERVIEWER: Blaues Kartenspiel überggeben!


Reihenfolge der Abschlüsse eintragen

| A | Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre | 2/12 |
| B | Berufsschulabschluß mit kaufmännischer Lehre | 2/13 |
| C | Berufsfachschulabschluß | 2/14 |
| D | Anlernverhältnis | 2/15 |
| E | Praktikum | 2/16 |
| F | Trainee-Programm | 2/17 |
| G | Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß | 4/18 |
| H | Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß) | 2/19 |
| I | Hochschulabschluß | 2/20 |
| K | Sonstiger Berufsabschluß | 2/21 |
| L | keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre) | 2/12 |

S 5. In welchem Jahr haben Sie Ihre letzte Ausbildung abgeschlossen?

19

2/23-24

S 6. Sind Sie zur Zeit erwerbstätig? Arbeiten Sie ganztags, halbtags, stundenweise oder sind Sie zur Zeit nicht erwerbstätig?

Ja, ganztags .................. 1
Ja, halbtags .................. 2
Ja, stundenweise .................. 3
Nein, nicht erwerbstätig .................. 4
INTERVIEWER: Liste Statistik 3 vorlegen!


<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennziffer</th>
<th>2/26-27</th>
</tr>
</thead>
</table>


S 8. Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt? 2/28

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>49</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Ja</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>Nein</td>
<td>2</td>
</tr>
</tbody>
</table>

INTERVIEWER: Liste Statistik 4 vorlegen!

S 9. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu? 2/29

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>50</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A Vorübergehend arbeitslos</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>B Rentner bzw. Pensionär</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>C Hausfrau</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>D Auszubildender, Student</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>E Wehr-/Zivildienstleistender</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>F Sonstiges</td>
<td>6</td>
</tr>
</tbody>
</table>

S 9a. Waren Sie früher einmal erwerbstätig? Haben Sie früher ganztags, halbtags oder stundenweise gearbeitet oder waren Sie noch nie erwerbstätig? 2/30

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>51</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Ja, ganztags</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>Ja, halbtags</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Ja, stundenweise</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>Nein, noch nie erwerbstätig gewesen</td>
<td>4</td>
</tr>
</tbody>
</table>

INTERVIEWER: Liste Statistik 3 vorlegen!


<table>
<thead>
<tr>
<th>Kennziffer</th>
<th>2/31-32</th>
</tr>
</thead>
</table>

S 11. Waren Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Ja .............. 1
Nein ............ 2

S 12. Und nun möchte ich Sie bitten, einige dieser Fragen auch für Ihre Eltern und für Ihren Partner zu beantworten. Bitte sagen Sie mir zunächst, welchen Familienstand Sie haben? Sind Sie ...

...verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen ............... 1 → Fr

...verheiratet und leben von Ihrem Ehepartner getrennt .................. 2

...verwitwet ........................................ 3

...geschieden ...................................... 4

...ledig ............................................. 5

...verweigert ................................. 7 → Fr

S 13. Leben Sie mit einem festen Partner zusammen? 2/35

Ja .............. 1
Nein ............ 2
Verweigert ... 7

Fr.
INTERVIEWER: Listen Statistik 5 und Statistik 6 bereitlegen!  
Zunächst Liste Statistik 5 vorlegen!

S 14. Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Partner?

A Volks-/Hauptschulabschluß ............................................. 1
B Mittlere Reife/Realschulabschluß/Fachschulreife ............... 2
C Fachhochschulreife ......................................................... 3
D Abitur (Hochschulreife) .................................................. 4
E Keinen Abschluß ............................................................. 5
Weiß nicht ................................................................. 8

INTERVIEWER: Liste Statistik 6 vorlegen!

S 14a. Bitte ordnen Sie anhand dieser Liste die jetzige bzw. letzte berufliche Stellung Ihres Partners ein.

Kennziffer __________________
Weiß nicht ................................. 98

INTERVIEWER: Listen Statistik 5 und Statistik 6 bereitlegen!  
Zunächst Liste Statistik 5 vorlegen!

S 15. Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß hat/ 
hatte Ihr Vater bzw. die Person, die bei Ihnen Vaterstel- 
le eingenommen hatte?

INTERVIEWER: Falls ohne Vater (Pflegevater/Stiefvater u.ä.) 
aufgewachsen, im Antwortschema kringeln, weiter 
mit Frage S 16.

A Volks-/Hauptschulabschluß ............................................. 1
B Mittlere Reife/Realschulabschluß/Fachschulreife ............... 2
C Fachhochschulreife ......................................................... 3
D Abitur (Hochschulreife) .................................................. 4
E Keinen Abschluß ............................................................. 5
Weiß nicht ................................................................. 6
Ohne Vater aufgewachsen ................................................. 6 \rightarrow Fr.S

INTERVIEWER: Liste Statistik 6 vorlegen!

S 15a. Bitte ordnen Sie nun anhand dieser Liste die jetzige bzw. 
letzte berufliche Stellung Ihres Vaters bzw. jener Per-
son, die Vaterstelle eingenommen hat, ein.

Kennziffer __________________
Weiß nicht ................................. 98
**INTERVIEWER:** Liste Statistik 5 vorlegen!

S 16. Und welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluß hat/hatte Ihre Mutter bzw. die Person, die bei Ihnen Mutterstelle eingenommen hatte?

**INTERVIEWER:** Falls ohne Mutter (Pflegemutter/Stiefmutter u.ä.) aufgewachsen, im Antwortschema kringeln, weiter mit Frage S 17.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Option</th>
<th>Wert</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>A Volks-/Hauptschulabschluß</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>B Mittlere Reife/Realschulabschluß/Fachschulreife</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>C Fachhochschulreife</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>D Abitur (Hochschulreife)</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>E Keinen Abschluß</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>Weiβ nicht</td>
<td>8</td>
</tr>
<tr>
<td>Ohne Mutter aufgewachsen</td>
<td>6 → Fr.9</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**INTERVIEWER:** Liste Statistik 6 vorlegen!

S 16a. Bitte ordnen Sie nun anhand dieser Liste die jetzige bzw. letzte berufliche Stellung Ihrer Mutter bzw. jener Person, die Mutterstelle eingenommen hat, ein.

Kennziffer

Weiβ nicht | 98
S 17. Darf ich fragen, in welchem Monat und Jahr Sie geboren sind?

Monat: 2/45-46  Jahr: 2/47-50

S 18. Wie viele Personen, Sie selbst mitgezählt, leben in Ihrem Haushalt?

_____ Personen 2/51-52

S 19. Wie viele davon, Sie selbst mitgezählt, sind voll- oder teilzeitbeschäftigt?

2/63-54 vollzeitbeschäftigte Personen 73
2/65-56 teilzeitbeschäftigte Personen 74

S 20. Wie viele Kinder leben hier in diesem Haushalt?

2/67-58 Kinder

INTERVIEWER: Bei "keine Kinder" eine O eintragen und weiter mit Frage S 22!

S 21. Wie viele davon sind ...

... unter 6 Jahren? 2/59-60 Kind(er) 11/12
... 6 – 13 Jahre? 2/61-62 Kind(er) 13/14
... über 13 Jahre? 2/63-64 Kind(er) 15/16

INTERVIEWER: Liste Statistik 7 vorlegen!


INTERVIEWER: im Schema kringeln!

2/65-66

A  B  C  D  E  F  G  H  I  K  L  M
01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12

Weiß nicht ............ 98
Verweigert ............ 97
S 24. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

1. katholisch
2. evangelisch
3. andere, christliche
4. andere, nicht-christliche
5. keine
6. weiß nicht
7. verweigert

Nach der Befragung ausfüllen:

Das Interview fand statt mit...

1. ... einem Mann
2. ... einer Frau

Datum des Interviews

Tag: 21.01.1970
Monat: 27.01.1972

Gesamtdauer des Interviews

Tag: 25.01.1974
Minuten: 26

Die korrekte Durchführung des Interviews bestätigt

Interviewer-Nummer

Unterschrift

Nur für die Auswertung:

St.Pr. 27-29 21.04.1970
S.P. 30-32 01.06.1970
G.K.Z. 33-40 03.06.1973
I.N. 41-46